



# Anleitung Kinderhobelbank



Anleitung gemäß Produkt Katalog Dezember 2024  
Version 12\_2024\_V1

***Wichtig - Für späteres Nachschlagen aufbewahren – sorgfältig lesen***



## Inhaltsverzeichnis

### Inhalt

Allgemeine Sicherheits- und Gefahrenhinweise.....	3-4
Technische Daten & Pflege Platte.....	5
Technische Daten und Traglast Kinderhobelbank.....	5
Auflistung Montagematerial.....	6
Montageanleitung.....	7-14
Technische Hinweise Buche Massiv Platte.....	15-16
Demontage und Entsorgung.....	17
Typenschild.....	17



## Allgemeine Sicherheitshinweise

Die nachfolgenden Sicherheits- und Montageanleitung ist als Sicherheitsmaßnahme zwingend zu befolgen. Sie ist sämtlichen Benutzern der Kinderhobelbank vor Inbetriebnahme auszuhändigen bzw. zu erklären.

Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren. Kinder sollten stets von einem Erwachsenen angeleitet und beim Arbeiten an der Kinderhobelbank begleitet werden.

Vor jeder Benutzung die Kinderhobelbank auf Beschädigungen prüfen.

Beim Arbeiten an der Kinderhobelbank stets Sicherheitshandschuhe und Schutzbrille tragen.

Der Untergrund auf dem die Kinderhobelbank gestellt wird, muss eben sein, damit keine Werkstücke von der Kinderhobelbank fallen können.

Die Kinderhobelbank wurde für den Gebrauch in klimatisierten Innenräumen konzipiert (genaue Angaben zum Verhältnis Temperatur zu Luftfeuchte entnehmen Sie bitte auf Seite 15-16). Die Werkbank nicht in Feuchträumen oder explosionsgefährdeten Räumen aufstellen.

Beim Arbeiten an der Kinderhobelbank, darauf achten, dass Werkzeuge und Werkstücke nicht runterfallen können.

Werkstücke dürfen nicht überstehen (erhöhte Kippgefahr).

Draufstellen, sowie abstützen auf der Kinderhobelbank ist untersagt, da erhöhte Kipp- und Unfallgefahr.

Defekte Teile umgehend ersetzen (nur Originalteile verwenden).

Gefahren Legende:



Sicherheitshinweis  
beachten



Quetschgefahr



Kippgefahr



Nicht Sitzen



Sicherheitshandschuhe  
tragen



Schutzbrille  
tragen

Gefahrenhinweise:

  	<p>Nicht auf oder in die Kinderhobelbank setzen. Kippgefahr.</p>
  	<p>Nicht auf der Kinderhobelbank abstützen. Kippgefahr.</p>
  	<p>Nicht auf die Kinderhobelbank stehen. Kippgefahr.</p>
  	<p>Achtung beim schließen der Schiebetüren. Quetschgefahr.</p>
  	<p>Achtung beim einspannen der Werkstücke. Quetschgefahr.</p>
  	<p>Achtung bei geöffnetem Spannklötz nicht eingreifen. Verletzungsgefahr.</p>

## Technische Daten & Pflege Platte

<b>BMP</b> Buche Massivplatte	<p><b>Technische Daten:</b>          Hitzebeständig: Nein          Säurebeständig: Nein</p> <p><b>Pflege:</b>          Trockenes oder angefeuchtetes Tuch mit Wasser.          Die Platten können mit handelsüblichem Wachs nachbehandelt werden.  <b>Stehende Feuchtigkeit vermeiden (Quellgefahr).</b> Schäden durch Hitze oder mechanischer Beanspruchung können bedingt durch Nachschleifen mit feinem Schleifpapier oder feiner Stahlwolle beseitigt werden. Nachdem Schleifvorgang die Bearbeitete Fläche mit Wachs nachbehandeln.</p>
----------------------------------	--

## Technische Daten und Traglasten Kinderhobelbank

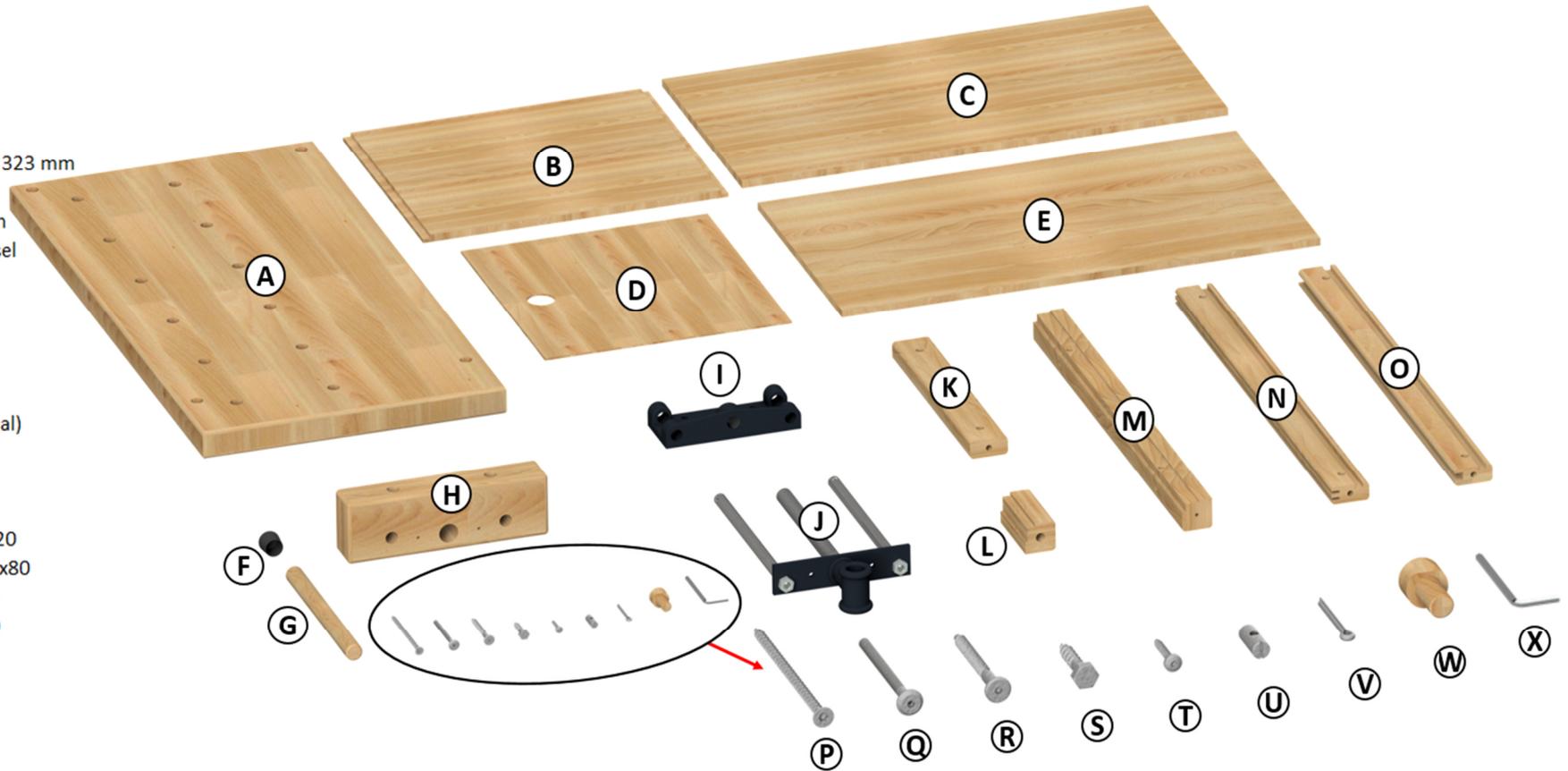
<b>800.058-U</b> 	<p><b>Abmessung mit Zange:</b>          B:920 x T:540 x H:640 mm          B:920 x T:540 x H:740 mm (mit Fußadapter)</p> <p><b>Abmessung ohne Zange:</b>          B: 780 x 400 mm</p> <p>Platten Stärke: 40 mm</p> <p>Gewicht:          30 Kg</p> <p>Traglast:          20 Kg</p>
---	--

**Alle Gewichtsangaben bei gleichmäßig verteilter Last.**



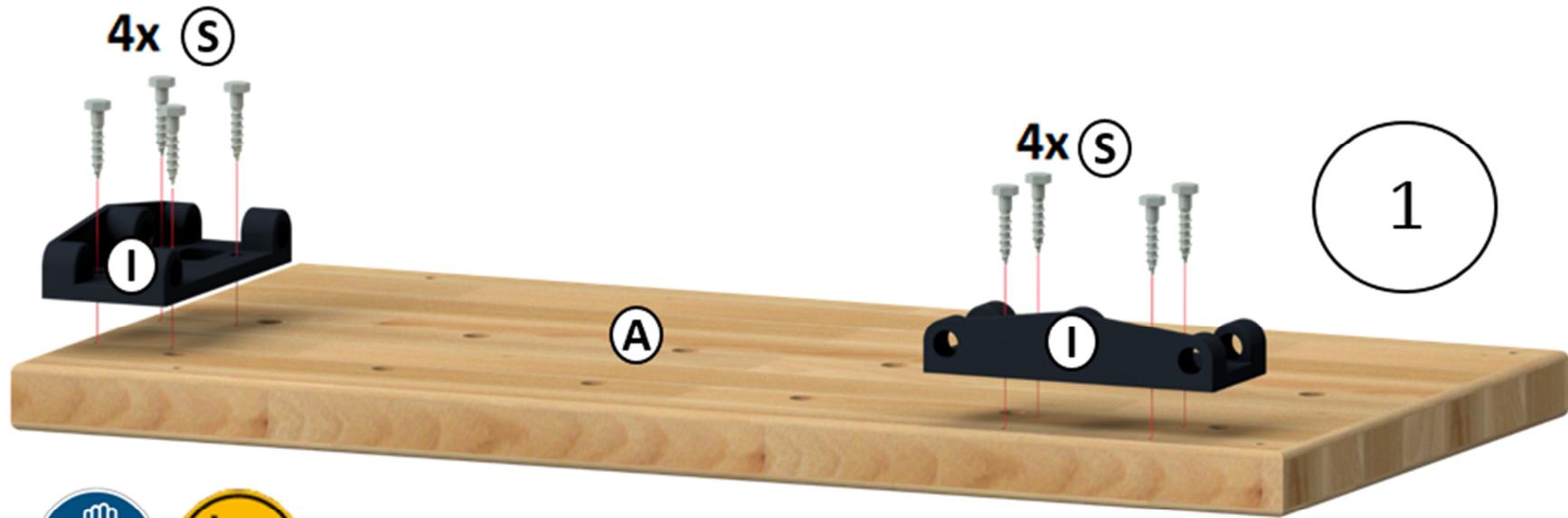
## Montagematerial

- A= 1x Werkbankplatte
- B= 2x Seitenteil
- C= 1x Boden + 1x Deckel 640 x 323 mm
- D= 2x Schiebetüre
- E= 1x Rückwand 630 x 340 mm
- F= 4x Endkappe Zangenschlüssel
- G= 2x Zangenschlüssel
- H= 2x Spannklötz
- I= 2x Grundplatte
- J= 2x Führung
- K= 4x Querzarge
- L= 4x Fußverlängerung (optional)
- M= 4x Fußzarge
- N= 2x Längszarge Schiebetüre
- O= 2x Längszarge Rückseite
- P= 4x Senkkopfschraube 6x120
- Q= 16x Flachkopfschraube M6x80
- R= 4x Flachkopfschraube 7x70
- S= 8x Sechskantschraube 8x40
- T= 4x Rundkopfschraube 5x30
- U= 16x Quermutter M6
- V= 2x Splint
- W= 8x Holzbankhaken
- X= Inbusschlüssel SW4



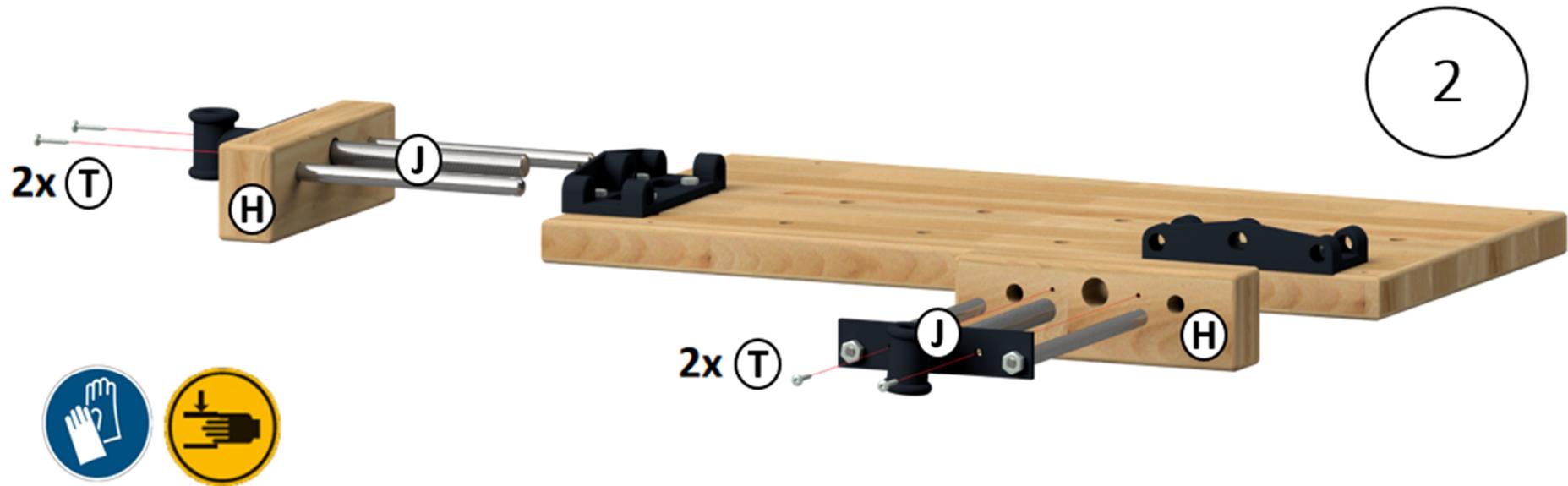


## Schritt 1: Grundplatten montieren



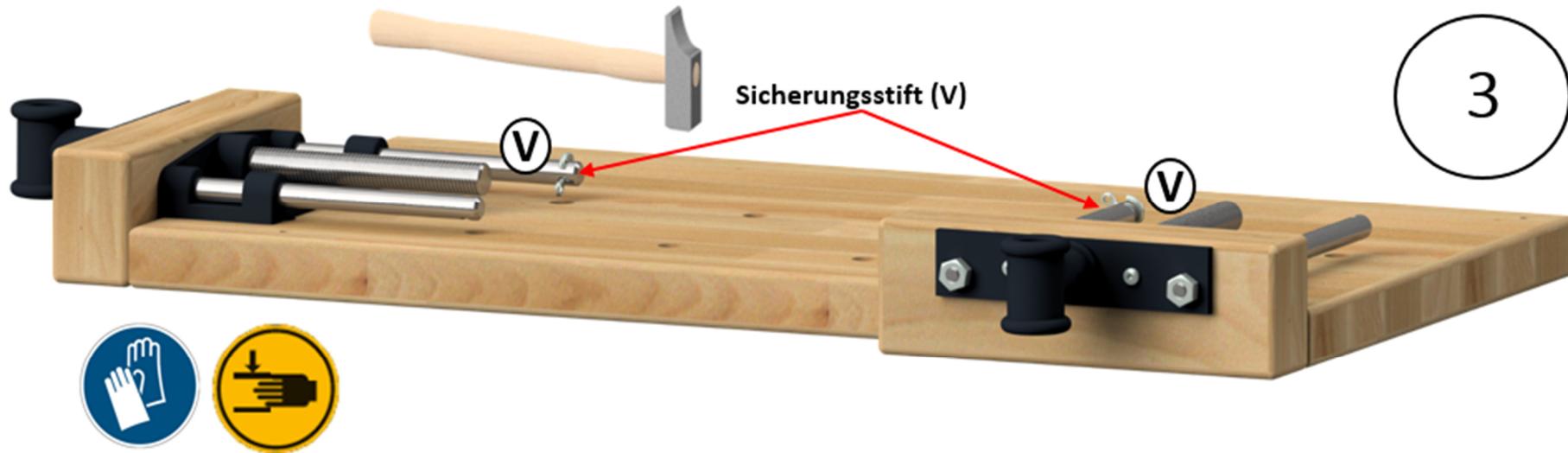


## Schritt 2: Führungen und Spannklötze montieren



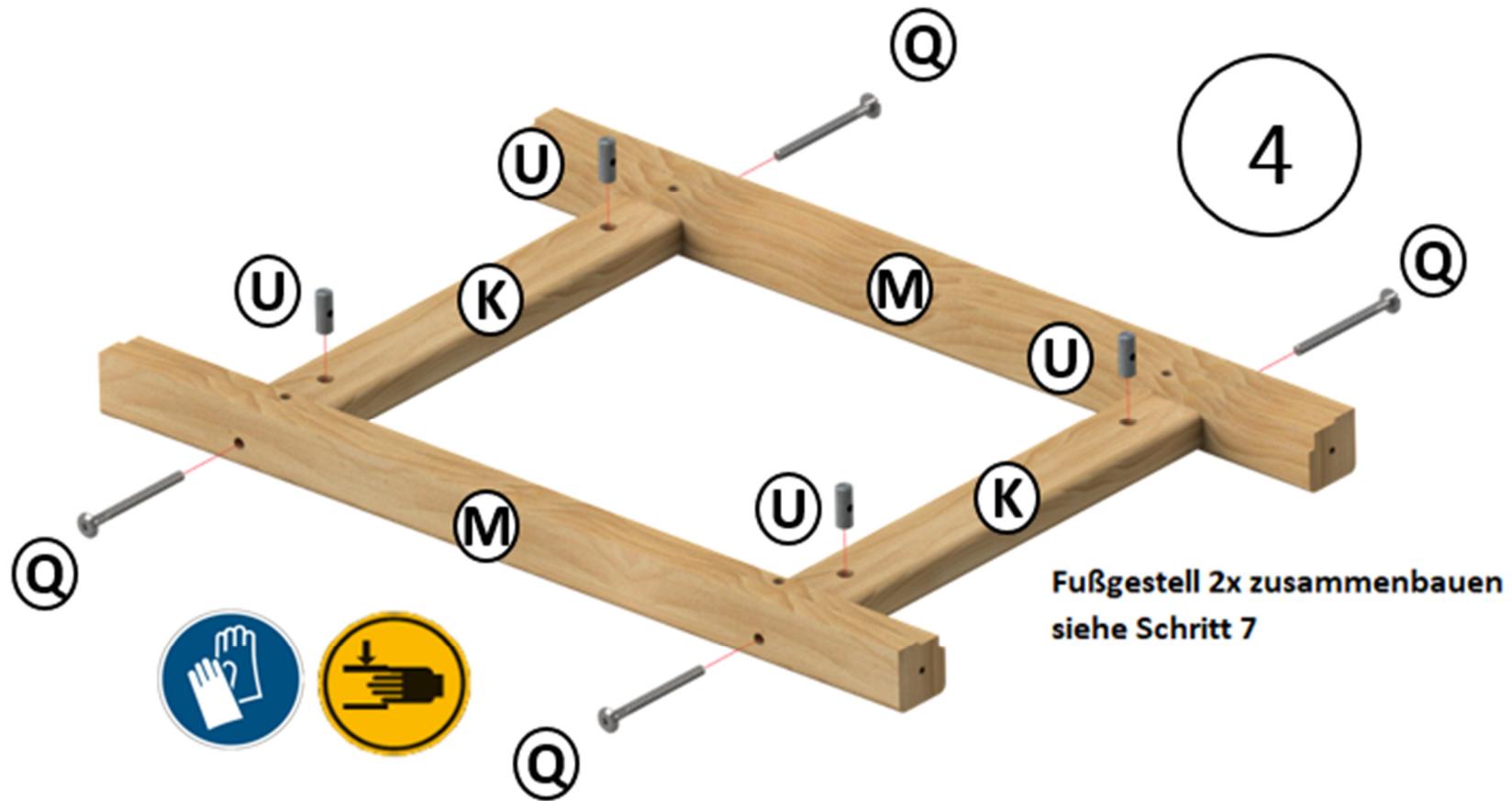


### Schritt 3: Führungen mit Splint fixieren



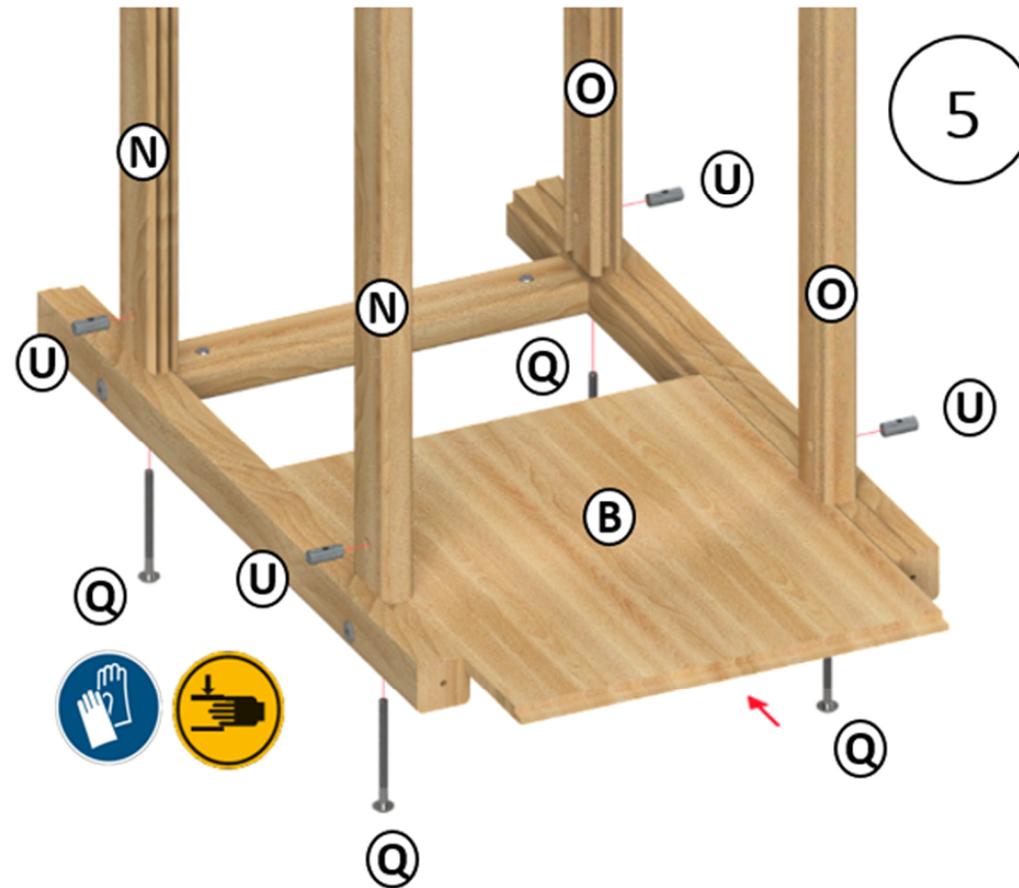


### Schritt 4: Fußgestelle zusammenschrauben





### Schritt 5: Seitenwand einschieben



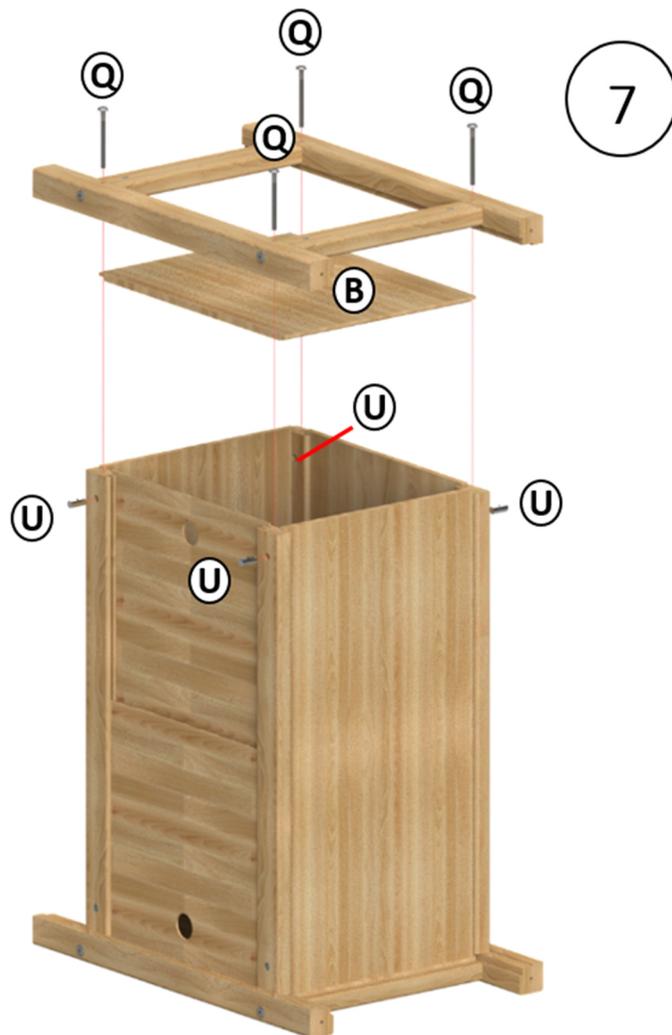


Schritt 6: Türen, Boden, Decke und Rückwand einschieben



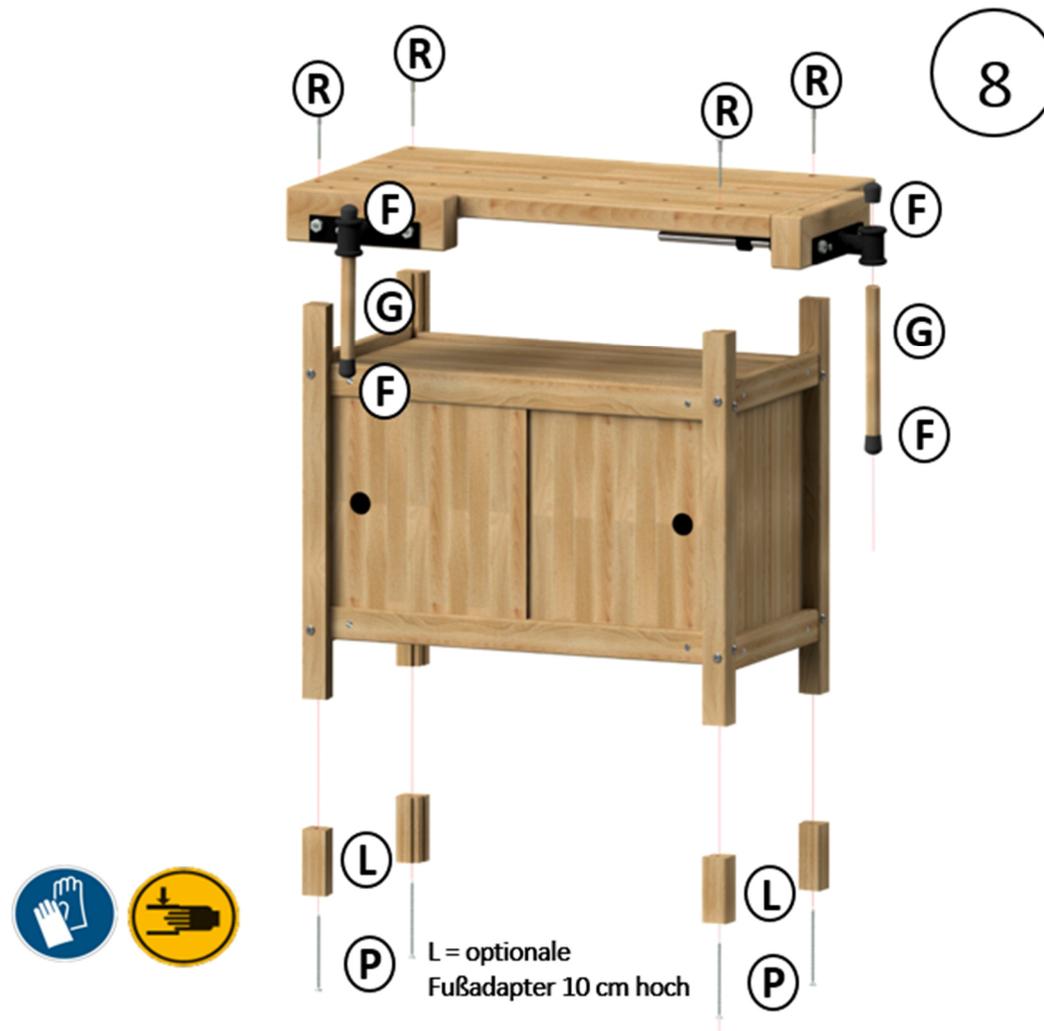


### Schritt 7: Seitenwand und Fuß montieren





### Schritt 8: Platte und Zangenschlüssel montieren (optionale Fußadapter)





## Einfluss der Luftfeuchte auf die Holzausgleichsfeuchte

Wert für die jeweilige Holzgleichsfeuchte:

bei einer relativen Luftfeuchte in %:

90 %	21,1	21,0	21,0	20,8	20,0	19,8	19,3
85 %	18,1	18,0	18,0	17,9	17,5	17,1	16,9
80 %	16,2	16,0	16,0	15,8	15,5	15,1	14,9
75 %	14,7	14,5	14,3	14,0	13,9	13,5	13,2
70 %	13,2	13,1	13,0	12,8	12,4	12,1	11,8
65 %	12,0	12,0	11,8	11,5	11,2	11,0	10,7
60 %	11,0	10,9	10,8	10,5	10,3	10,0	9,7
55 %	10,1	10,0	9,9	9,7	9,4	9,1	8,8
50 %	9,4	9,2	9,0	8,9	8,6	8,4	8,0
45 %	8,6	8,4	8,3	8,1	7,9	7,5	7,1
40 %	7,8	7,7	7,5	7,3	7,0	6,6	6,3
35 %	7,0	6,9	6,7	6,4	6,2	5,8	5,5
30 %	6,2	6,1	5,9	5,6	5,3	5,0	4,7
25 %	5,4	5,3	5,0	4,8	4,5	4,2	3,8
und	10°	15°	20°	25°	30°	35°	40°

einer Temperatur in °C Celsius:

Quelle: R. Kaylwert und Angaben des U.S. Forest Products Laboratory, Madison 1951

In den eigenen Trocknungskammern der Firma ANKE wird das Holz auf eine Holzfeuchte von ca. 7,5 - 8,5 % getrocknet. Im weiteren Produktionsprozess sorgen wir über unsere automatische Befeuchtungsanlage, dass Sommer wie Winter unter gleichen klimatischen Bedingungen (ca. 40 - 45 % Luftfeuchte bei ca. 20 °) produziert werden kann. Dieses Raumklima entspricht i. d. R. auch dem, welches wir in beheizbaren Werkstätten/ Industriehallen unserer Kunden vorfinden. Somit haben wir von unserer Seite sichergestellt, dass die Buche-Massiv-Platte stets zwischen 7,5 und 8,5% Holzfeuchte unser Werk verlässt. Sollte die Massivholzplatte beim Kunden, oder auf dem Weg dorthin ihre Form verändern (quellen, schwinden, verziehen, wölben), so hängt dies mit der natürlichen Eigenschaft des Holzes zusammen und ist immer eine Folge von veränderten Klimabedingungen bezogen auf den Auslieferungszustand. Holz ist hygroskopisch, d.h. reagiert auf verändertes Umgebungsklima in dem es z.B. Feuchtigkeit aufnimmt oder auch abgibt (nachtrocknet). Damit verbunden erfährt das Holz eine Volumenänderung.



Dadurch kommt es zu nicht gewünschten Effekten wie quellen, schwinden, verziehen, wölben bis hin zum Reißen des Holzes. Diese Effekte sind in den meisten Fällen kein berechtigter Grund für eine Reklamation, sondern resultieren aus abweichenden klimatischen Bedingungen am Einsatzort oder auf dem Transport dort hin.

Bereits eine Abweichung der Holzgleichsfeuchte von nur 2 % ist als kritisch zu betrachten.

Ablese Beispiel Tabelle s.l.:

Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 % und einer Raumtemperatur von 20 °C liegt die Holzgleichsfeuchte deutlich über 11 %.

Was tun, wenn sich die Platte verzogen hat?

1. Prüfen Sie zunächst, ob das Raumklima (Feuchte/ Temperatur) passt.
2. Sollten Sie erkennen, dass der Raum zu feucht oder auch zu trocken ist, sorgen Sie für den entsprechenden klimatischen Ausgleich, bzw. wählen Sie einen anderen Aufstellort, der den klimatischen Vorgaben besser entspricht. In vielen Fällen bildet sich die Werkbankplatte zurück.
3. Sollte aus Ihrer Sicht das Umgebungsklima passen, wenden Sie sich bitte an den Fachhandel, bei dem Sie die Werkbank erworben haben. Ihr Händler wird ein Reklamationsverfahren anstoßen (nur bei neu erworbenen Produkten). Bei länger sich in Ihrem Besitz befindlichen Werkbänken müssen wir davon ausgehen, dass der Mangel nicht durch unser Verschulden entstanden ist (falsches Handling/ Aufstellung etc.)
4. Sollte sich bei neu erworbenen ANKE Produkten mit Buche Massiv Platte nach Prüfung der Holzgleichsfeuchte durch uns herausstellen, dass die Toleranzen überschritten sind, so müssen wir leider die Kosten der Prüfung bzw. evtl. Abholung und erneute Anlieferung, sowie evtl. in Absprache mit dem Kunden vereinbarten Überarbeitungsmaßnahmen in Rechnung stellen.



## Demontage & Entsorgung

### Demontage

Führen Sie die Demontage so wie in vorherigen Kapiteln beschrieben aus.  
Bei der Demontage dürfen keine Werkstücke, Werkzeuge etc. auf dem Arbeitstisch liegen.

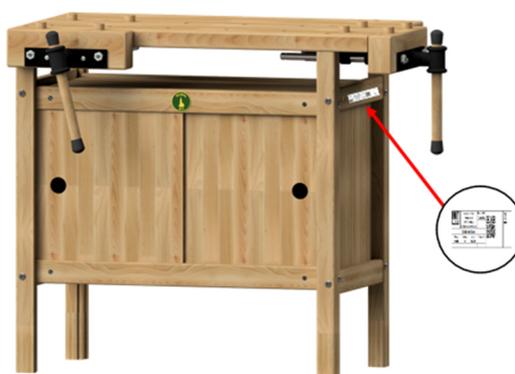


### Entsorgung

Die eingesetzten Materialien sind umweltverträglich. Die Möglichkeit der Wieder- bzw. Weiterverwendung nach eventueller Aufarbeitung ist gegeben. Durch entsprechende Werkstoffauswahl und Demontagefähigkeit ist die Recyclingfähigkeit gegeben. Entsorgen Sie den Schubladenschrank mit seinen Komponenten und die Verpackung entsprechend den nationalen Bestimmungen Ihres Landes.

## Typenschild

Das Typenschild finden Sie bei Ihrer Kinderhobelbank an folgender Position.



### Beispiel Typenschild\*:

	ULMIA GmbH Altheimer Straße 1 D-88515 Langenenslingen info@ulmia.de	Baujahr 2024	Auftrag: 2512244 Position: 10		Auf festen, ebenen Untergrund achten
ULMIA Kinderhobelbank			Art.Nr.: 800.058-U		
max. Nennbelastbarkeit Platte ( Stationär)			Varianten		
max. Nennbelastbarkeit Platte ( Fahrbar)					
max. Nennbelastbarkeit Schublade					
Nennbelastbarkeit bei gleichmäßig verteilter Last					

\*Die genauen Angaben entnehmen Sie dem Werkstück an markierter Stelle (s.o.).